



Marktgemeindeamt Kollerschlag
Markt 14
4154, Bezirk Rohrbach, OÖ.

Zahl: 7 (III) / 2015

Kollerschlag, 16. Dezember 2015

KUNDMACHUNG

Im Sinne des § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. wird hiermit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Kollerschlag in der Sitzung am **11. Dezember 2015** folgende, die Öffentlichkeit berührende, Beschlüsse gefasst hat:

1.) Kenntnisnahme von Berichten bzw. Protokollen von Ausschusssitzungen

a) Bauausschusssitzung vom 26. November 2015

In der Bauausschusssitzung wurden die Themen Birkenfelderweiterung und Siedlungserweiterung Ameisbergweg inklusive Gemeindestraße, Wasser und Kanal sowie die Staubfreimachung der Gemeindestraße Brezergarten besprochen

b) Prüfungsausschusssitzung vom 3. Dezember 2015

Der Prüfungsausschuss hat die Kosten bzw. die Finanzierung des Kulturjahres „Kollerschlag Kulturwelle 2015“ überprüft. Es gab keine Beanstandungen bzw. wurde der grundsätzlich sparsame Umgang mit den Mitteln bestätigt.

Beide Berichte der Ausschussobmänner wurden vom Gemeinderat einvernehmlich zur Kenntnis genommen!

2.) Örtliche Raumordnung – Abgabe einer Stellungnahme zu den Versagungsgründen bei der Änderung Nr. 19 des Flächenwidmungsplanes und Änderung Nr. 3 des ÖEK (Holz Fesl, Fuchsödt)

Die bereits in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2015 vom Gemeinderat beschlossenen Änderungen des ÖEK und des Flächenwidmungsplanes wurden vom Land OÖ. aufgrund negativer Stellungnahmen von Sachverständigen nicht genehmigt. Mittlerweile haben Gespräche mit den Sachverständigen stattgefunden und dabei konnten die Unklarheiten bzw. Missverständnisse beseitigt werden. Der Gemeinderat hat daher den Beschluss gefasst, auf die ursprünglich genehmigten Änderungen zu beharren und es werden diese daher abermals zur Genehmigung beim Land OÖ. vorgelegt.

3.) Gewährung von Sonderförderungen an die Feuerwehren Kollerschlag und Mistlberg für die Betreuung und Ausbildung von Jungfeuerwehrmitgliedern

Nachdem die von den Feuerwehren aus der Kameradschaftskasse zu tätigen Ausgaben immer mehr werden (z.B. Beiträge für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen), haben die Feuerwehren Probleme, die Kosten für die Betreuung und Ausbildung von Jungfeuerwehrleuten zu bestreiten. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, den Freiwilligen Feuerwehren Kollerschlag und Mistlberg in den Finanzjahren 2015 und 2016 jeweils Sonderförderungen in Höhe von insgesamt 16.000 Euro zu gewähren. Die FF Kollerschlag bekommt heuer noch 3.000 Euro und 2016 dann 2.000 Euro. Die FF Mistlberg bekommt insgesamt 11.000 Euro (2015 - €6.000,- / 2016 - €5.000,-)!

4.) Gewährung eines Gemeindegeldzuschusses für Studierende, welche während des Studiums den Hauptwohnsitz in Kollerschlag beibehalten

Studierende, welche ihren Hauptwohnsitz in Kollerschlag behalten und dadurch am Studienort finanzielle Nachteile haben, erhalten von der Gemeinde einen Beitrag in Höhe von 150 Euro pro Studienjahr. Um die Förderung muss jedes Jahr neu angesucht werden. Eine Voraussetzung für die Gewährung der Förderung ist auch der Erhalt der Familienbeihilfe!

5.) Beschlussfassung einer Verordnung betreffend die Widmung und Auflassung eines öffentlichen Weges im Bereich der Liegenschaften Löffler-Schlägl im Leitenweg

Die Teilauflassung des öffentlichen Weges im Bereich der Liegenschaften Löffler-Schlägl wurde vom Gemeinderat beschlossen. Die Verordnung dazu wird eigens kundgemacht!

6.) Ankauf von Grundflächen für die Erweiterung des Siedlungsgebietes Birkenfeld PzNr. 1468 und 1471 (4.926 m²) – Baumüller Wolfgang, Werner, Heinz, Schildberger Adelheid PzNr. 1462 (1.868 m²) – Pfarre PzNr. 1463 (980 m²) – Saxinger Karl und Maria

Der Ankauf der gegenständlichen Grundflächen wurde um 11 Euro pro Quadratmeter beschlossen. Der gesamte Kaufpreis beträgt 85.514 Euro!

Im Jahr 2016 sollen die Flächen dann parzelliert werden. Nach Errichtung der Gemeindestraße können die Flächen schließlich zum Verkauf als Bauplatz angeboten werden. Der Verkaufspreis ist derzeit noch nicht bekannt, wird aber sicher höher als €14,50 sein!

7.) Beratung und Beschlussfassung über die Einführung der kapitelweisen Abstimmung über den Gemeindevoranschlag

Der von der FPÖ eingebrachte Antrag über die kapitelweise Abstimmung wurde von den ÖVP- und SPÖ-Mandataren mehrheitlich abgelehnt.

8.) Genehmigung des Nachtragsvoranschlages für das Finanzjahr 2015

Der Nachtragsvoranschlag 2015 wurde beschlossen. Nachstehend einige wesentliche Zahlen bzw. Änderungen gegenüber dem Voranschlag:

Der ordentliche Haushaltsabgang konnte von € 140.000,- auf € 60.000,- verringert werden. Ermöglicht wurde das einerseits durch sparsames Wirtschaften und durch Einnahmenerhöhungen bei der Finanzaufweisung gem. § 21 FAG (+ 59.900,-), bei den Ertragsanteilen (+ 17.000,-) und bei den Gemeindeabgaben (+ 6.600)

Bedarfszuweisungsmittel für den OH-Abgang 2014 (€ 105.200,-) wurden gewährt! Der 2014er-Abgang konnte somit gänzlich ausgebucht werden

Aus den Betriebsmittelrücklagen wurden € 34.000,- für Kanalsanierungs- und erweiterungsmaßnahmen verbraucht! Aufgrund der Einnahmen aus Wasser- und Kanalanschlussgebühren sowie bei den Verkehrsflächenbeiträgen ergab sich aber insgesamt eine Erhöhung um €19.000,-! Der Rücklagenstand Ende 2015 beträgt €131.800,-!

Schulden ohne Landesdarlehen:

Stand Beginn 2015	2.519.600,-
Keine Neuaufnahmen	0,-
<u>Tilgungen</u>	<u>235.600,-</u>
Stand Ende 2015	2.284.000,-
→ Verringerung um ~9,4%	

Zinsen	32.500,-
Annuitäten/Zinszuschüsse	88.800,-
Nettoaufwand für Annuitäten	179.300,-
<i>(davon 118.200 nur für Kläranlage und Kanal BA 01)</i>	

Landesdarlehen:

Stand Beginn 2015	347.900,-
Neuaufnahmen	13.300,-
<u>Abschreibung durch Land OÖ.</u>	<u>163.400,-</u>
Stand Ende 2015	197.800,-
→ Verringerung um ~43,1%	

Außerordentlicher Haushalt:

- BZ-Mittel für Sanierung der Fußballplätze
- Errichtung Pendlerparkplatz mit Haltestelle - Ausfinanzierung
- Staubfreimachung Gemeindestraße Birkenfeld III
- Grundankauf für Erweiterung Siedlung Birkenfeld
- Ausfinanzierung der WVA-Erneuerung Markt, Rohrbacherstr., Böhmerwaldstr.
- Sanierungsmaßnahmen Kanal
- Erstellung eines Leitungsinformationssystem (LIS) Wasser und Kanal

Abgang 2015 = € 40.800,- (kann durch fixe Finanzierungszusagen im Jahr 2016 bedeckt werden)

9.) Genehmigung des Voranschlages für das Finanzjahr 2016 inklusive Festsetzung der Hebesätze für Steuern und Abgaben, Festsetzung der Abfallgebühren, Wasser- und Kanalanschluss- bzw. Benützungsgebühren, Beschluss über den Dienstpostenplan, Festsetzung sonstiger Tarife, Verlängerung der FF-Globalbudgetvereinbarung und Abschluss eines Kassenkreditvertrages

Nachdem der erstellte Voranschlag für das Jahr 2016 im Vorfeld der Sitzung bereits von der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach ohne Beanstandungen überprüft worden ist, hat der Gemeinderat darüber einen einstimmigen Beschluss gefasst! Wesentliche Bestandteile des Voranschlages sind nachstehend angeführt:

Der **Abgang** im ordentlichen Haushalt beträgt **200.000 Euro**. Einnahmen aus der Strukturhilfe und Finanzzuweisung gem. § 21 FAG wurden nicht vorgesehen!

Die Hebesätze bei Steuern und Abgaben sowie die Abfallgebühren bleiben unverändert. Kanal- und Wassergebühren werden an die Mindestsätze des Landes angepasst (Erhöhung um 2% gegenüber dem Vorjahr). Die Wassermindstgebühr bleibt unverändert bei € 50,- netto pro Jahr.

Im Dienstpostenplan gibt es keine Änderungen. Die Tarife der Gemeindearbeiter, Fahrzeuge und Geräte wurden angepasst und die FF-Globalbudgetvereinbarung wurde unverändert übernommen!

Die Bedingungen beim Kassenkredit bleiben sowohl bei der RB als auch bei der SMW unverändert!

Die Instandhaltungsausgaben bewegen sich im Rahmen des 5-jährigen Durchschnittes, der vom Land OÖ. vorgegebene Investitionsrahmen von 5.000 Euro wurde vorerst nicht ausgenutzt (nur 1.000 Euro veranschlagt). Die Freiwillige Ausgaben (maximal 18 Euro pro Einwohner) werden nicht ganz ausgenutzt (~3.000 Euro Spielraum).

Von den Rücklagen werden etwa 21.000 Euro für den Gemeindestraßenbau, die Kanalsanierung und den Ankauf des KLF für die FF Mistlberg benötigt! Durch Anschlussgebühren und Verkehrsflächenbeiträge kann das Rücklagenkontingent voraussichtlich aber wieder um etwa 25.000 erhöht werden. Stand Ende 2016 voraussichtlich € 158.000,-. Dazu wird jedoch angeführt, dass für die Errichtung des Siedlungsstraße Birkenfeld IV jedenfalls Rücklagenmittel in derzeit noch nicht bekannter Höhe benötigt werden.

Schulden ohne Landesdarlehen:

Stand Beginn 2016	2.284.000,-
Neuaufnahme LIS Kanal,Wasser	56.300,-
<u>Tilgungen</u>	<u>232.200,-</u>
Stand Ende 2016	2.108.100,-
→ Verringerung um ~7,7%	
Zinsen	29.200,-
Annuitäten/Zinszuschüsse	87.700,-
Nettoaufwand für Annuitäten	173.700,-
(davon 118.100 nur für Kläranlage und Kanal BA 01 = ~68%)	

Der Außerordentliche Haushalt ist gemäß Voranschlag 2016 **ausgeglichen!**

10.) Genehmigung des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2016 bis 2020

Laut Mittelfristigem Finanzplan ist keine wesentliche Veränderung der Finanzlage in Sicht! Prognosen sind sehr schwierig, weil die Gemeindefinanzen von der Wirtschaftsentwicklung abhängig sind, nachdem die Ertragsanteile die Haupteinnahmequelle sind.

Folgende Zukunftsprojekte sind im MFP 2016-2020 enthalten:

- Zu- und Umbau Feuerwehrhaus Kollerschlag – frühestens 2017
- Neubau Kabinengebäude Sportplatz – frühestens 2018
- Neubau WVA – Hochbehälter – frühestens 2019

Weitere Projekte sind zwar im Bericht angeführt, es gibt allerdings noch keinen vorhersehbaren Realisierungszeitraum: Generalsanierung Freibad, Sanierungsmaßnahmen Kanal, Adaptierung Kläranlage, Gemeindestraßen, Gehwege wurde noch nicht zahlenmäßig erfasst und scheinen im MFP daher nicht auf!

11.) Ehrung von ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern und weiteren Persönlichkeiten der Gemeinde

Aufgrund Ihrer Verdienste um die Öffentlichkeit wurden beschlossen, folgende Personen zu ehren:

Ehrennadel in Silber:

Falkner Andrea, Hanriederstraße 19 – GR 1997 bis 2015 (3 Perioden); Ausschussobfrau

Reischl Johann, Mistlberg 17 – GR 2003 bis 2015 (2 Perioden), Ausschussobmann, 15 Jahre FF-Kdt. Mistlberg, seit 2003 Obmann der Wassergenossenschaft Mistlberg

Ehrennadel Bronze:

Lehner Franz, Raidern 5 – GR 2003 bis 2015 (2 Perioden); GRE 1985 bis 1991; Theaterobmann, 5 Jahre FF-Kdt. Kollerschlag

Löffler Friedrich, Stratberg 30 – GR 2003 bis 2015 (2 Perioden), GRE ab 2015, Ausschussobmann, Obmann des MSC Kollerschlag

Gabriel Ernst, Mistlberg 46 – GR 2003 bis 2009 (1 Periode), GRE 1979 bis 2003 und 2009 bis laufend (6 Perioden), langjähriger und sehr aktiver Jugendbetreuer bei der FF Mistlberg

Kasberger Marianne, Bernau 1 – GR 1997 bis 2003 (1 Periode); GRE 2003 bis 2015; über 20 Jahr Ortsbäuerin

Dank und Anerkennung:

Märzinger Harald, Mistlberg 10 – GR 2009 bis 2015 (1 Periode)

Pfeil-Schauer Barbara, Höhenweg 8 – GR 2009 bis 2015 (1 Periode)

Schinkinger Anton, Rohrbacherstraße 18 – GR 2009 bis 2015 (1 Periode)

Wurm Heinz, Rohrbacherstraße 13 – GR 2003 bis 2015 (2 Perioden); GRE 1991 bis 2003

Kainberger Walter, Mistlberg 25 – ehrenamtlicher Helfer bei der FF Mistlberg und auch in anderen Vereinen

Der Bürgermeister:



Angeschlagen am: _____

Abgenommen am: _____